



10. Februar 2015

Preisverleihung: Mainz erhält Titel-Plakette "Öffentlichkeitswirksamste Vorlesehauptstadt"

Jetzt ist es nicht nur offiziell bekannt, sondern auch nach außen sichtbar: Mainz freut sich über die Auszeichnung "Öffentlichkeitswirksamste Vorlesehauptstadt". Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen und Mit-Initiator des Wettbewerbs, verlieh dem Mainzer Oberbürgermeister Michael Ebling heute die begehrte Titel-Plakette.

Jetzt ist es nicht nur offiziell bekannt, sondern auch nach außen sichtbar: Mainz freut sich über die Auszeichnung "Öffentlichkeitswirksamste Vorlesehauptstadt". Dr. Jörg F. Maas, Hauptgeschäftsführer der Stiftung Lesen und Mit-Initiator des Wettbewerbs, verlieh dem Mainzer Oberbürgermeister Michael Ebling heute die begehrte Titel-Plakette. Künftig wird sie an der Urkundenwand im Foyer des Rathauses an den Erfolg erinnern.

"Als Gutenberg- und Medienstadt sind wir Mainzerinnen und Mainzer

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Rathaus
Jockel-Fuchs-Platz 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de



glühende Verfechter des Buches als solches und des Vorlesens an sich. Das konnte man am Bundesweiten Vorlesetag 2014 anschaulich sehen", sagte OB Ebling. "Flächendeckend lasen Bürgerinnen und Bürger wahlweise vor oder hörten zu. Es war und ist uns auch weiterhin wichtig, öffentlichkeitswirksam auf die große Bedeutung des Vorlesens hinzuweisen."

Umgesetzt hatte die Landeshauptstadt Mainz diese Ambition am Bundesweiten Vorlesetag 2014 (21. November) gemeinsam mit der Bücherei am Dom, den Stadtteilbüchereien und vielen weiteren Beteiligten. Sie lasen vor - in der Straßenbahn, im Dom und mitten auf dem Markt. Im Restaurant, im Möbelgeschäft und im Szene-Café. Begleitet wurde der Vorlesetag in Mainz von der Allgemeinen Zeitung als Medienpartner.

"Mainz hat es auf besonders vorbildliche Weise geschafft, unterschiedliche Akteure und Netzwerke für den Bundesweiten Vorlesetag zu mobilisieren. Mit Aktionen wie dem Vorlese-Flashmob in der Innenstadt sowie der geschickten Einbindung vieler bekannter Persönlichkeiten aus Politik, Kultur und Medien sendete die Stadt ein starkes öffentliches Signal für das Vorlesen", begründete Dr. Jörg F. Maas im Namen der Jury die Auszeichnung. "Vor dem Hintergrund, dass

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Rathaus

Jockel-Fuchs-Platz 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



7,5 Millionen Erwachsene in Deutschland nicht richtig lesen und schreiben können, sind solche Signale eine dringende Notwendigkeit. Daher danken wir allen Beteiligten in Mainz für ihr herausragendes Engagement für das Lesen - nicht nur beim Bundesweiten Vorlesetag, sondern auch darüber hinaus."

Neben der Stiftung Lesen gratulierten die drei Mitinitiatoren des Vorlesehauptstadt-Wettbewerbs und Jurymitglieder Kay Stelter (DIE ZEIT), Sandra Kinzinger (Deutsche Bahn Stiftung) sowie Agneta Psczolla (Deutscher Städte- und Gemeindebund) der Stadt Mainz zu dem Titelgewinn. Über die Auszeichnung freuten sich auch die anwesenden Organisatoren, Vorleserinnen und Vorleser. Die unisono versprachen: Auch 2015 sind wir beim Bundesweiten Vorlesetag in Mainz wieder dabei!

Hintergrund: Bundesweiter Vorlesetag

Der Bundesweite Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Dieser Aktionstag für das Vorlesen findet seit 2004 jedes Jahr am dritten Freitag im November statt.

2013 lobten die Initiatoren erstmals den Vorlesehauptstadt-Wettbewerb

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Rathaus

Jockel-Fuchs-Platz 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



im Rahmen des Aktionstages aus. Die Jury setzte sich aus Mitarbeitern der drei Initiatoren sowie des Deutschen Städte- und Gemeindebunds zusammen.

Der letzte Vorlesetag fand am 21. November 2014 statt. Neben Mainz waren die Gewinner in den beiden weiteren Kategorien Rain in Bayern ("Aktivste Vorlesehauptstadt") und Wiesbaden ("Außergewöhnlichste Vorlesehauptstadt").